



**Bauverwaltung Inneres Land AI**

**Bau Nr.:** 1.2026.017  
**Eingegangen:** 20.04.2026  
**Anzeigen:** 29.04.2026  
**Einsprachefrist:** 19.05.2026

Die Auflagen in der Baubewilligung sind zwingend einzuhalten!

**Baubewilligung:**

<b>Baugesuch</b>	(durch Baubewilligungsbehörden) Eingang Baubewilligung Baugesuchs-Nr. Bezirk Baugesuchs-Nr. Kanton Auflagefrist Bewilligt am
<b>Standortbezirk</b> <input checked="" type="checkbox"/> Appenzell <input type="checkbox"/> Gonten <input type="checkbox"/> Schwende-Rüte <input type="checkbox"/> Obereggen <input type="checkbox"/> Schlatt-Haslen	<b>Gesuchsart</b> <input checked="" type="checkbox"/> Baugesuch <input type="checkbox"/> Bauermittlung <input type="checkbox"/> nachträgliches Baugesuch <input type="checkbox"/> Projektänderung zu Baugesuchs-Nr. ....
<b>Gesuchsteller</b> Name / Firma Adresse Telefon / E-Mail	Damian Neff Riedstrasse 20 9050 Appenzell 079 413 31 60 daminaneff@hotmail.com
<b>Grundeigentümer</b> Name / Firma Adresse Telefon / E-Mail	<input checked="" type="checkbox"/> identisch mit Gesuchsteller ..... ..... .....
<b>Projektverfasser</b> Name / Firma Adresse Telefon / E-Mail	<input type="checkbox"/> identisch mit Gesuchsteller MMazenauer AG Maurus Fässler Nollisweid 36 9050 Appenzell 071 788 38 20 mf@mmazenauer.ch
<b>Bauleitung</b> Name / Firma Adresse Telefon / E-Mail	<input checked="" type="checkbox"/> identisch mit Gesuchsteller ..... ..... .....
<b>Bezeichnung des Bauvorhabens</b> Einbau Einlegerwohnung	
<b>Baukosten</b> (ohne Land) Fr. 500'000.00 <b>Visiere</b> gestellt am <i>bei Baueingabe</i>	
<b>Lage des Bauvorhabens</b> (Adresse, Liegenschaft) <i>Eugstbühlstrasse 5 9050 Appenzell</i>	
Parzellen-Nr. 2395	Zone(n) gemäss Zonenplan <u>Landwirtschaftszone</u>
Baurechts-Nr. ....	.....
Gebäude-Nr. 979	Quartierplan -
<b>Art des Bauvorhabens</b> (Mehrfachnennungen möglich)	
<input type="checkbox"/> Neubau <input type="checkbox"/> Abbruch <input type="checkbox"/> Umbau / Erweiterung <input type="checkbox"/> Wiederaufbau <input type="checkbox"/> Terrainveränderung <input type="checkbox"/> Solaranlage <input type="checkbox"/> Reklame <input type="checkbox"/> andere .....	<input checked="" type="checkbox"/> Nutzungsänderung - bisherige Nutzung <u>Lager / Garage</u> - künftige Nutzung <u>Wohnung</u>
Anzahl Wohnräume pro Einheit	vor / nach der Ausführung      0 / 2.5
Anzahl Wohneinheiten	vor / nach der Ausführung      0 / 1
<b>Kurzbeschreibung des Bauvorhabens</b> ..... .....	
<b>Material</b>	<i>Fassade Holz      Fenster Kunststoff      Dach Eternit</i>
<b>Farbe</b>	<i>natur      weiss      dunkel</i>

Sofern es sich um ein **Bauvorhaben mit landwirtschaftlichem Zweck** handelt



Nicht  
Betroffen

### Angaben zum Landwirtschaftsbetrieb

- Direktzahlungsberechtigter Betrieb  
 Betriebsführung durch Gesuchsteller  
 Weiterführung des Betriebs gesichert durch .....

### Weitere Angaben zum Bauvorhaben

- Erstellung / Änderung eines nichtlandwirtschaftlichen Nebenbetriebs  
 – Art des Nebenbetriebs .....
- Erstellung / Änderung einer Stallbaute  
 → Formular '[Gewässerschutz Landwirtschaft](#)' ausfüllen  
 Tierbestand wird verändert  
 → aktuelle Suisse Bilanz (Aufnahmeblatt für die gesamtbetriebliche Nährstoffbilanz) beilegen
- Erstellung / Änderung von  Jauchegrube  Mistplatte  Laufhof  Siloanlage  
 → Formular '[Gewässerschutz Landwirtschaft](#)' ausfüllen  
 → Für Jauchegruben Statiknachweis beilegen
- Erstellung / Erweiterung einer Wohnbaute  
 – Anzahl auf Betrieb wohnende Familienmitglieder .....  
 – Anzahl auf Betrieb wohnende Angestellte .....
- Terrainveränderung / Aushubdeponie  
 – Anzahl m<sup>3</sup> .....  
 → Längs- und Querschnitte einreichen

Sofern es sich um ein **nichtlandwirtschaftliches Bauvorhaben** ausserhalb der Bauzone handelt



Nicht  
Betroffen

Gesuch betrifft:

- bestehende Wohnbaute  
 am 1. Juli 1972 bereits bestanden  
 seit 1. Juli 1972 wurden bauliche Veränderungen vorgenommen
- bestehende Gewerbebaute  
 am 1. Januar 1980 bereits bestanden und gewerblich genutzt  
 seit 1. Januar 1980 wurden Erweiterungen vorgenommen
- Terrainveränderung / Aushubdeponie  
 – Anzahl m<sup>3</sup> .....  
 → Längs- und Querschnitte einreichen

Sofern es sich um eine **gewerbliche oder industrielle Baute oder Anlage** handelt



Nicht  
Betroffen

Betriebsform ..... Anzahl Angestellte .....

- Verwendung von umweltgefährdenden Stoffen / Organismen  
 Lärmverursachender Betrieb  
 Anzahl Betriebsstunden pro Tag ..... pro Woche .....  
 → evtl. Lärmnachweis einreichen
- Verursachung von Luftschadstoffen  
 Geruchsbildung  
 Industrielle oder gewerbliche Abwässer  
 Kühlabwasser  
 Sonderabfälle

<input type="checkbox"/> Nicht Betroffen	<b>Zufahrt</b> Neue / geänderte Zufahrt über <input type="checkbox"/> Staatsstrasse <input type="checkbox"/> Bezirksstrasse <input type="checkbox"/> Privatstrasse    → Bei neuer / ge- änderter Zufahrt Sichtweitennachweis nach VSS-Norm 640 273a einreichen.	<b>Bestehende / Geplante Parkplätze</b> Anzahl Aussenparkplätze ..... / ..... Anzahl Garagenparkplätze ..... / ..... Anzahl behindertengerechte Parkplätze ..... / ..... <input type="checkbox"/> mech. Belüftung von Sammel- / Tiefgaragen vorgesehen	<input checked="" type="checkbox"/> Nicht Betroffen
<input type="checkbox"/> Nicht Betroffen	<b>Behandlung des Meteorwassers</b> <input type="checkbox"/> Versickerung <input type="checkbox"/> Retention <input type="checkbox"/> Mischsystem <input type="checkbox"/> Trennsystem <input type="checkbox"/> Ableitung in Strassenkanalisation <input type="checkbox"/> Ableitung in Oberflächengewässer <b>Regenwassernutzung</b> <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<b>Behandlung des Schmutzwassers</b> <input checked="" type="checkbox"/> Ableitung in öffentliche Kanalisation <input type="checkbox"/> Ableitung in Kleinkläranlage <input type="checkbox"/> Ableitung in Jauchegrube <input type="checkbox"/> Abtransport in ARA <input type="checkbox"/> Düngerverwertung <input type="checkbox"/> Autowaschplatz vorgesehen	<input type="checkbox"/> Nicht Betroffen
	<b>Trinkwasserversorgung</b> <input type="checkbox"/> öffentliche Wasserversorgung durch ..... <input type="checkbox"/> andere (Quellen, etc.) .....		<input checked="" type="checkbox"/> Nicht Betroffen
	<b>Gewässer</b> <input type="checkbox"/> Bauvorhaben im oder am Wasser (innerhalb Gewässerraum oder Baulinie) <input type="checkbox"/> Wasserentnahme aus öffentlichen Gewässern / Grundwasser → Konzessionsgesuch einreichen <input type="checkbox"/> Baute in Grundwasserschutzzone / -areal		<input checked="" type="checkbox"/> Nicht Betroffen
	<b>Energie</b> (Vom Vorhaben betroffene Räume werden aktiv beheizt, gekühlt oder belüftet) <input type="checkbox"/> Es wird ein MINERGIE - Zertifikat angestrebt <input checked="" type="checkbox"/> Der Energienachweis liegt bei → Bei Sanierungen, An- und Umbauten sowie bei Nutzungsänderungen ist das Formular ' <u>Energiedossier</u> ' zusammen mit dem Baugesuch einzureichen! Bei besonderen Verhältnissen gilt dies auch bei Neubauten! <input type="checkbox"/> Der Energienachweis wird spätestens 14 Tage vor Baubeginn oder bei MINERGIE-Bauten spätestens 60 Tage vor Baubeginn eingereicht <b>Spezielle Bauten und Anlagen</b> <input type="checkbox"/> Lüftung <input type="checkbox"/> Klimaanlage <input type="checkbox"/> Kühlräume <input type="checkbox"/> Gewächshäuser <input type="checkbox"/> Heizungen im Freien <input type="checkbox"/> Beheizung von Freiluftbädern <input type="checkbox"/> Elektrizitätserzeugung mit fossilen Brennstoffen <b>Wärmeerzeugung</b> bisher <u>keine</u> ..... neu <u>Luft Wärmepumpe</u> → Bei Änderungen der Wärmeerzeugung Formular ' <u>Energiedossier</u> ' und Gesuch ' <u>Wärmeerzeugungs- und Tank-          anlage</u> ' einreichen. <input type="checkbox"/> Leistung (neu) über 1000 kW bei fossilen Brennstoffen / über 70 kW bei Holzfeuerungen <b>Stromversorgung</b> durch .....		<input type="checkbox"/> Vom Vorhaben betroffene Räume werden weder aktiv beheizt, gekühlt noch belüftet
	<b>Lärm</b> <input type="checkbox"/> Das Bauvorhaben verursacht Lärm → evtl. Lärmmachweis einreichen <input type="checkbox"/> Das Bauvorhaben kommt in der Nähe einer Lärmquelle zu liegen → evtl. Lärmmachweis einreichen		<input checked="" type="checkbox"/> Nicht Betroffen
	<b>Kataster der belasteten Standorte</b> <input type="checkbox"/> Bauvorhaben betrifft Grundstück, welches im Kataster der belasteten Standorte eingetragen ist		<input checked="" type="checkbox"/> Nicht Betroffen
	<b>Naturgefahren</b> <input type="checkbox"/> Standort des Bauvorhabens liegt im Naturgefahrenbereich		<input checked="" type="checkbox"/> Nicht Betroffen
	<b>Wald</b> <input type="checkbox"/> Bauvorhaben liegt innerhalb der Waldabstandslinie oder näher als 20 m vom Waldrand entfernt <input type="checkbox"/> Bauvorhaben liegt im Waldareal		<input checked="" type="checkbox"/> Nicht Betroffen
	<b>Natur- / Heimatschutz</b> <input type="checkbox"/> Bauvorhaben betrifft Schutzobjekt (Ortsbild-, Denkmal-, Natur-, Landschaftsschutz) <input type="checkbox"/> Begutachtung durch Fachkommission für Heimatschutz / Denkmalpflege gewünscht		<input checked="" type="checkbox"/> Nicht Betroffen

**Beilagen**

## Hinweis

- Die notwendigen Unterlagen sind bei der zuständigen Baubewilligungsbehörde 4-fach einzureichen.
- Bei Visierpflicht ist das Ausmass des Bauvorhabens mit Einreichung des Gesuchs im Gelände abzustecken. Die Visiere dürfen vor Erteilung der Baubewilligung nur mit Zustimmung der Baubewilligungsbehörde entfernt werden.
- Fehlende Unterlagen / Angaben werden nachgefordert. Bis zu ihrem Eintreffen bei der nachfordernden Behörde stehen die Behandlungsfristen still.
- Alle Planunterlagen sind zu datieren und von Gesuchsteller, Projektverfasser und Grundeigentümer zu unterzeichnen.
- Auf allen Plänen ist das Vorhaben wie folgt einzuzeichnen: Ausgenommen von der Regelung sind Neubauten!

rot           ⇒ neue Teile  
gelb          ⇒ abzubrechende Teile  
schwarz      ⇒ bestehende Teile

- Alle Pläne sind vermasst im Massstab 1:100 oder 1:50 einzureichen, soweit nichts anderes bestimmt wird.
- Von sämtlichen Planformaten > A3 ist zusätzlich je 1 Exemplar im Format A3 einzureichen oder auf einem Datenträger im pdf-Format abzugeben.

Dem Gesuch liegen folgende Unterlagen bei:

- Situationsplan (mit Nordpfeil, im Massstab 1:500 oder 1:1000, aktuell, d.h. mit allen bestehenden / bewilligten Bauten, Zufahrten, Parkplätzen, Grenz- und Gebäudeabständen, Strassen-, Gewässer- und Waldabständen)
- Grundrisse
- Schnitte (mit massgebenden Höhen, Kontroll-Höhenfixpunkt, OK Erdgeschoss, massgebendem und gestaltetem Terrain bis Grundstücksgrenze)
- Fassaden (mit massgebendem und gestaltetem Terrain bis Grundstücksgrenze)
- Umgebungsplan
- Brandschutznachweis
- Kanalisationsplan
- Berechnung der Nutzungsziffer mit Berechnungsschema
- Bestandaufnahmepläne bei Abbruch und Wiederaufbau gestützt auf die Bestandesgarantie
- Aushubdeponie: Quer- und Längsschnitt, Volumenangaben in m<sup>3</sup>
- Fotos (nur zur Dokumentation der bestehenden Situation, wird nicht als Plan akzeptiert!)
- Lärmmachweis
- Versickerungs- und Retentionsnachweis (hydrogeologischer Bericht)
- Umweltverträglichkeitsbericht (UVB)
- Formular '[Gewässerschutz Landwirtschaft](#)'
- aktuelle Suisse Bilanz (Aufnahmeblatt für die gesamtbetriebliche Nährstoffbilanz)
- Formular '[Entsorgungskonzept](#)'
- Formular '[Energiedossier](#)'
- Gesuch '[Wärmeerzeugungs- und Tankanlage](#)'
- Gesuch '[Strassenaufbruch](#)'
- Gesuch um Ausnahmegewilligung mit Begründung
- Gesuch um Erteilung einer Konzession
- Sichtweitennachweis nach VSS-Norm 640 273a
- Zustimmung Unterschreitung Grenzabstand
- Dispensation Schutzraum
- Projektgenehmigung Schutzraum
- .....

Ort, Datum

Appenzel, 16.03.26

Unterschrift Gesuchsteller

U. Y

Unterschrift Grundeigentümer

U. Y

Unterschrift Projektverfasser

U. Fässler



**Bauverwaltung Inneres Land AI**

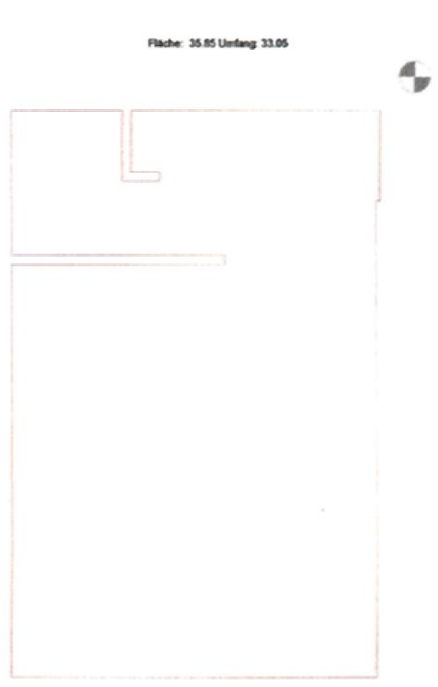
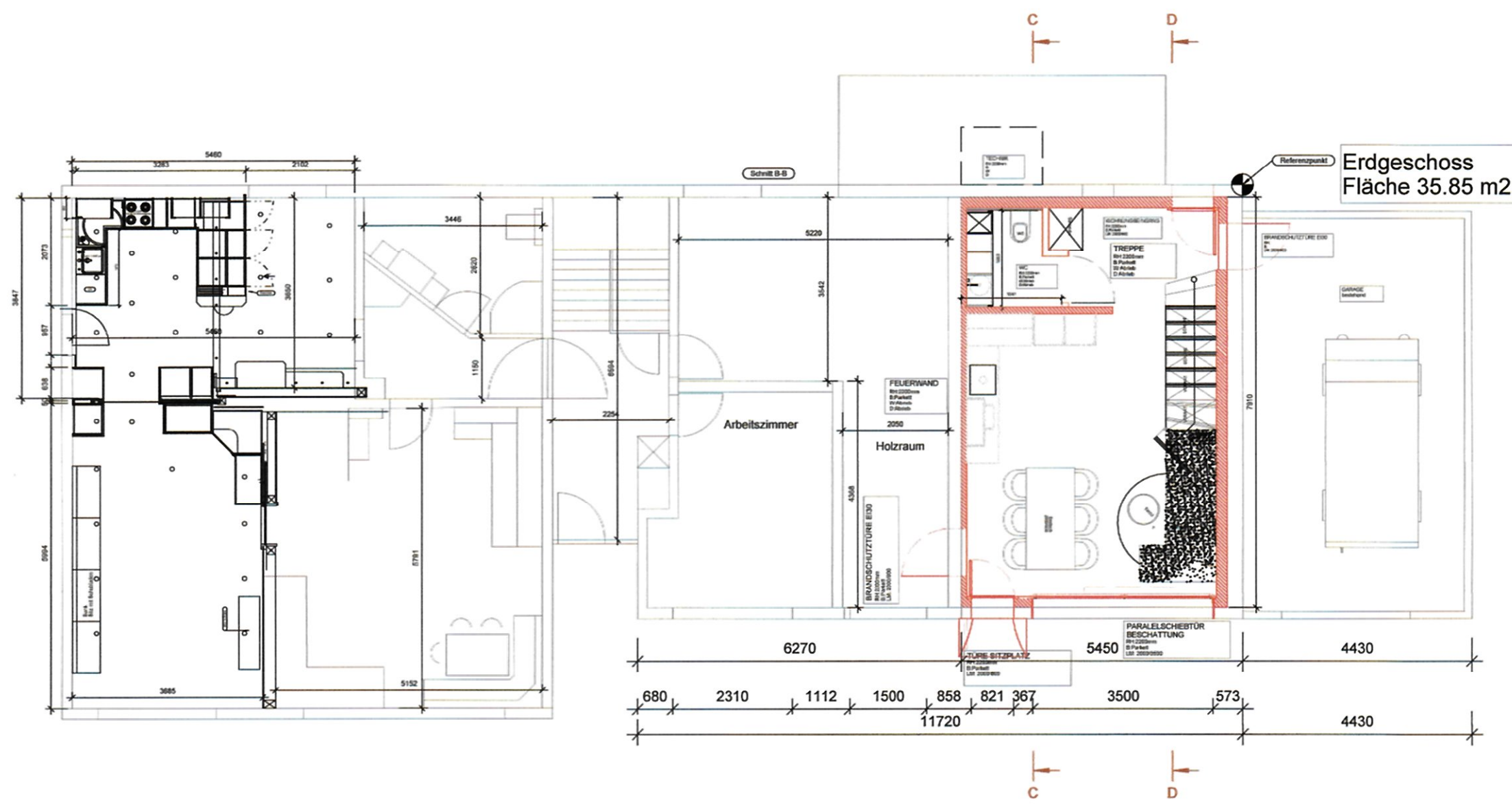
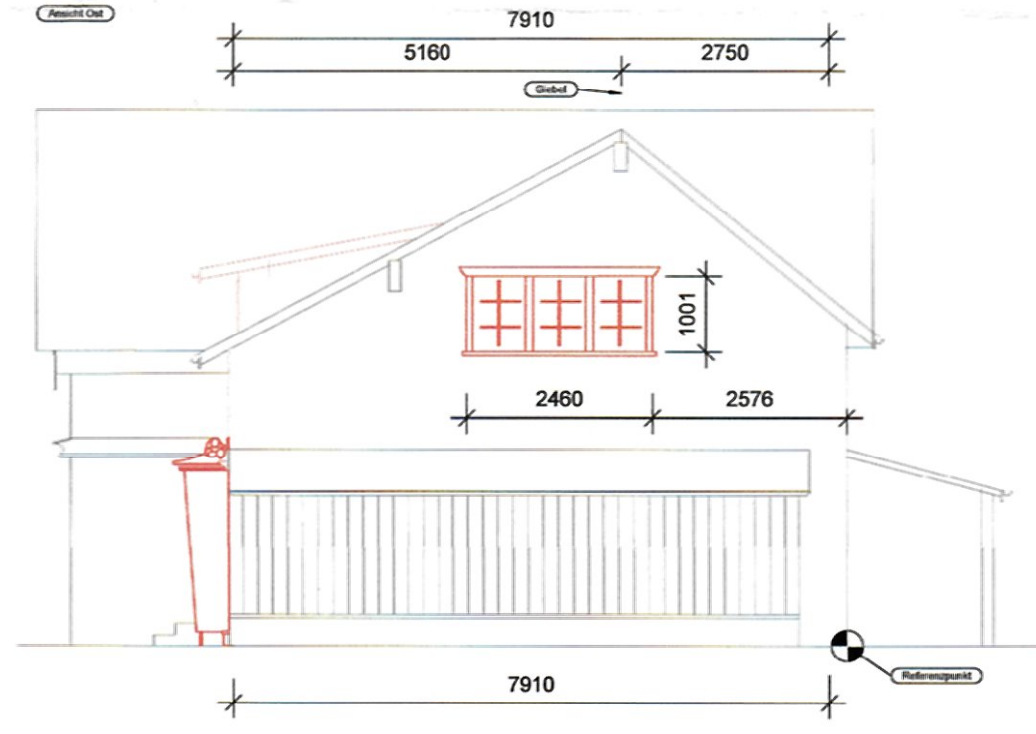
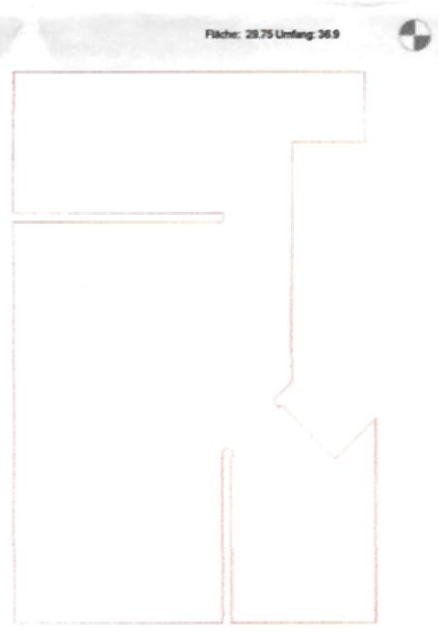
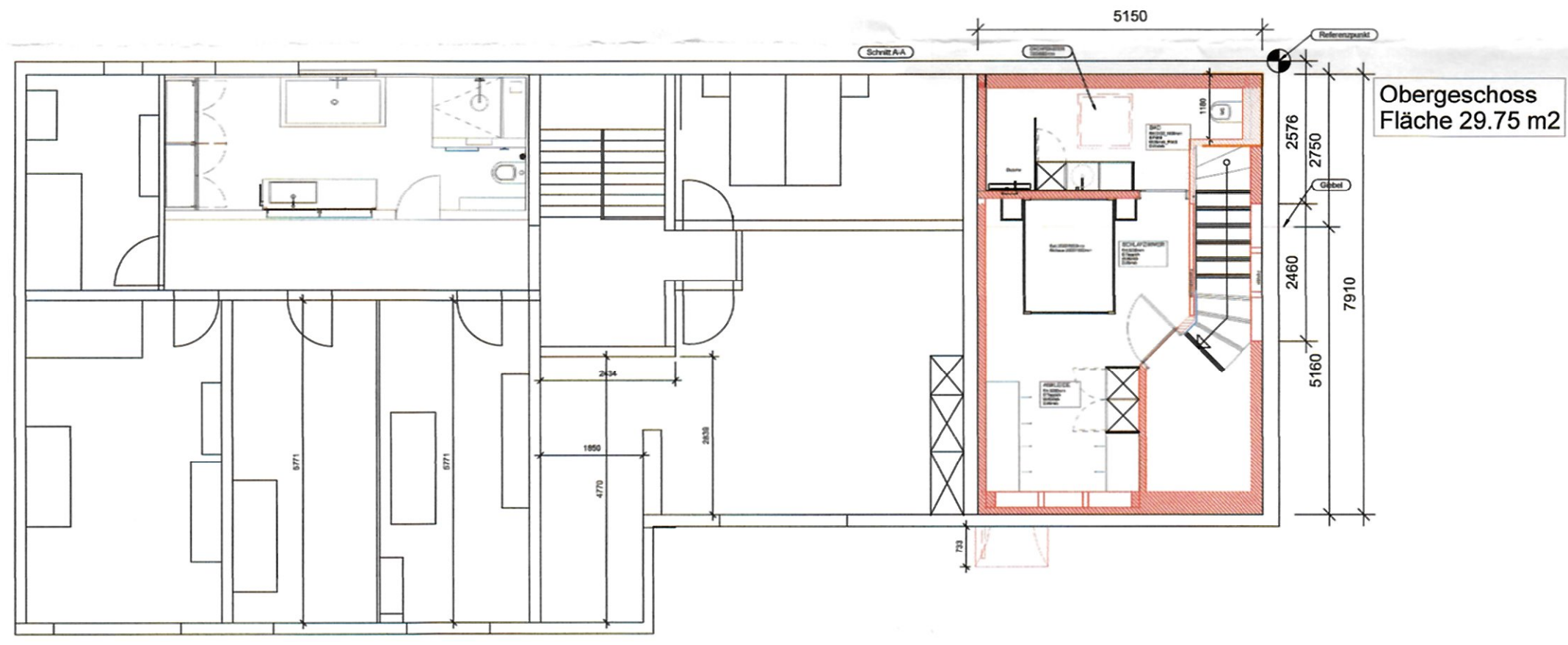
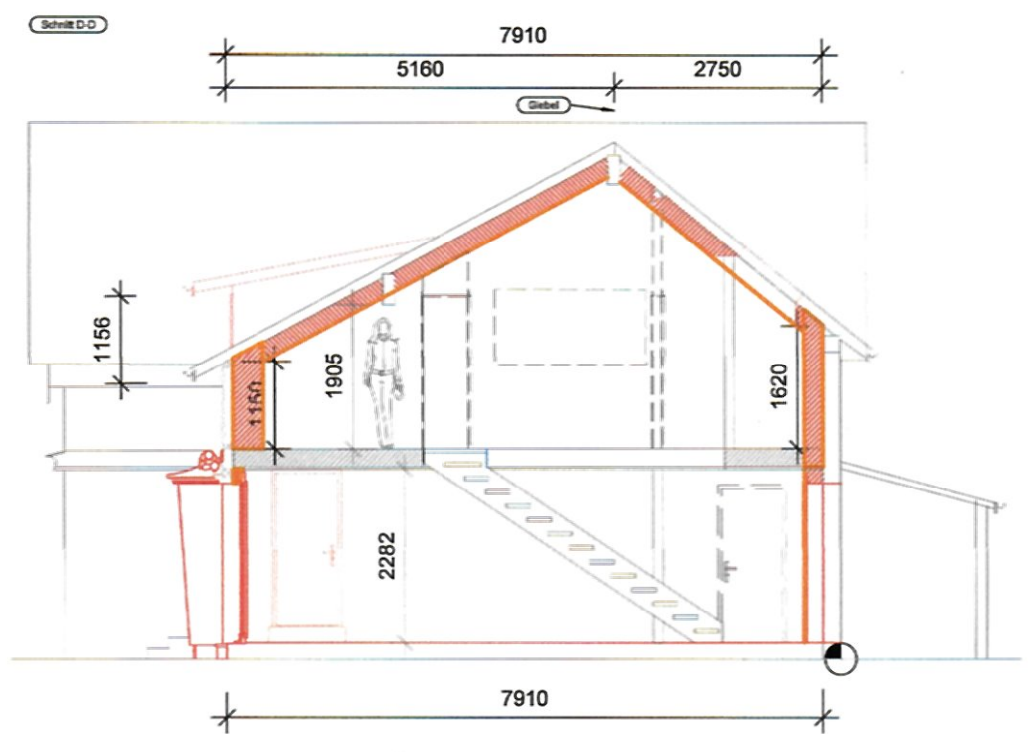
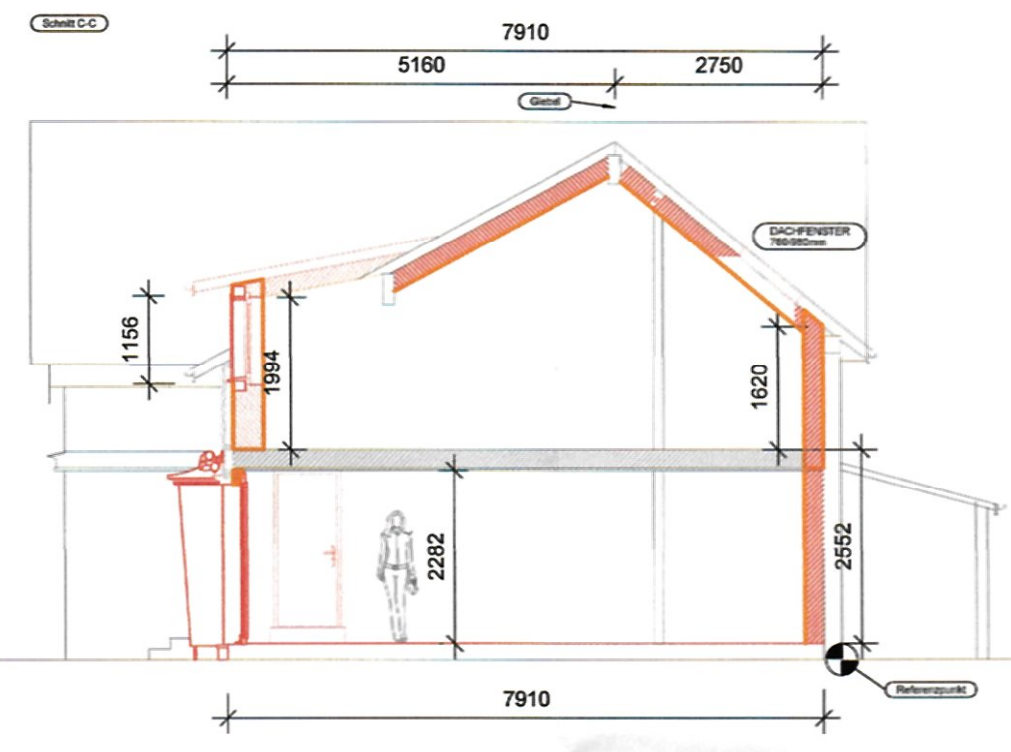
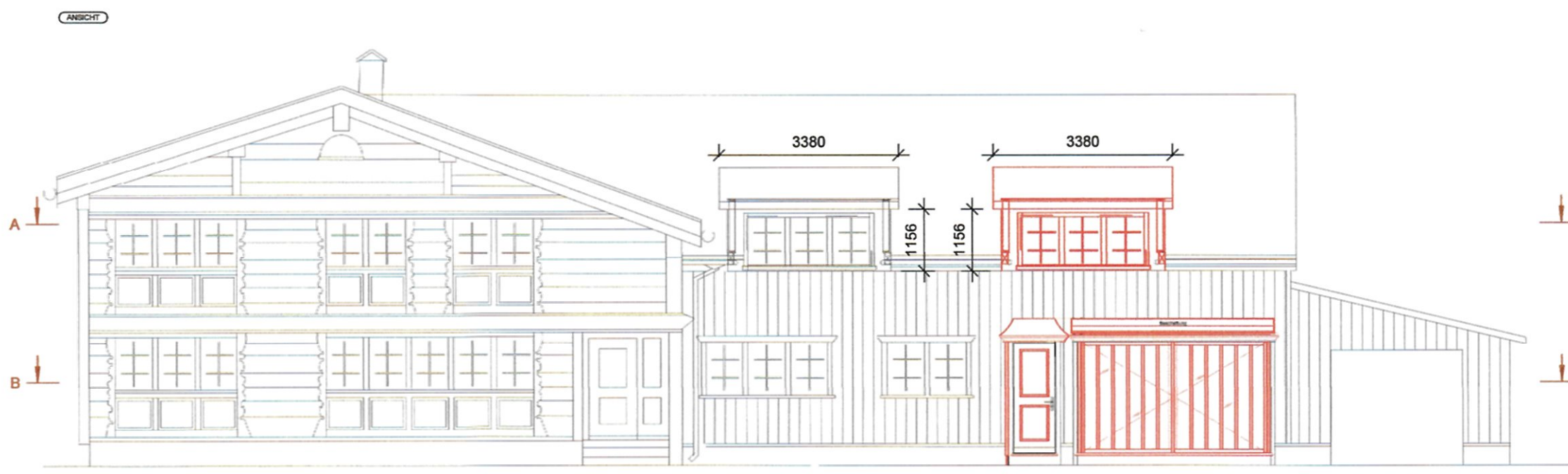
**Bau Nr.:** 1.2026.017  
**Eingegangen:** 20.04.2026  
**Anzeigen:** 29.04.2026  
**Einsprachefrist:** 19.05.2026

Die Auflagen in der Bau-  
bewilligung sind zwingend  
einzuhalten!

**Baubewilligung:**



Massstab 1:500  
12.01.2026



Visualisierung  
Projekt Wohnung

Beispielbild



Liegenschaft 2395  
Gebäude 979

Gesuchsteller/Grundeigentümer:  
Neff Damian.....

Bauverwaltung Inneres Land AI

Bau Nr.: 1.2026.017  
Eingegangen: 20.04.2026  
Anzeigen: 29.04.2026  
Einsprachefrist: 19.05.2026

Die Auflagen in der Bau-  
bewilligung sind zwingend  
einzuhalten!

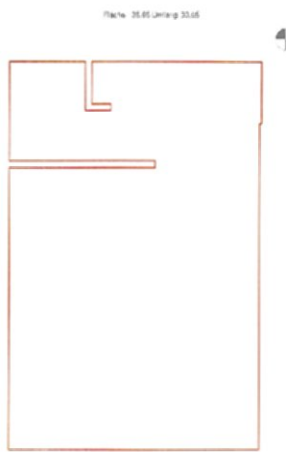
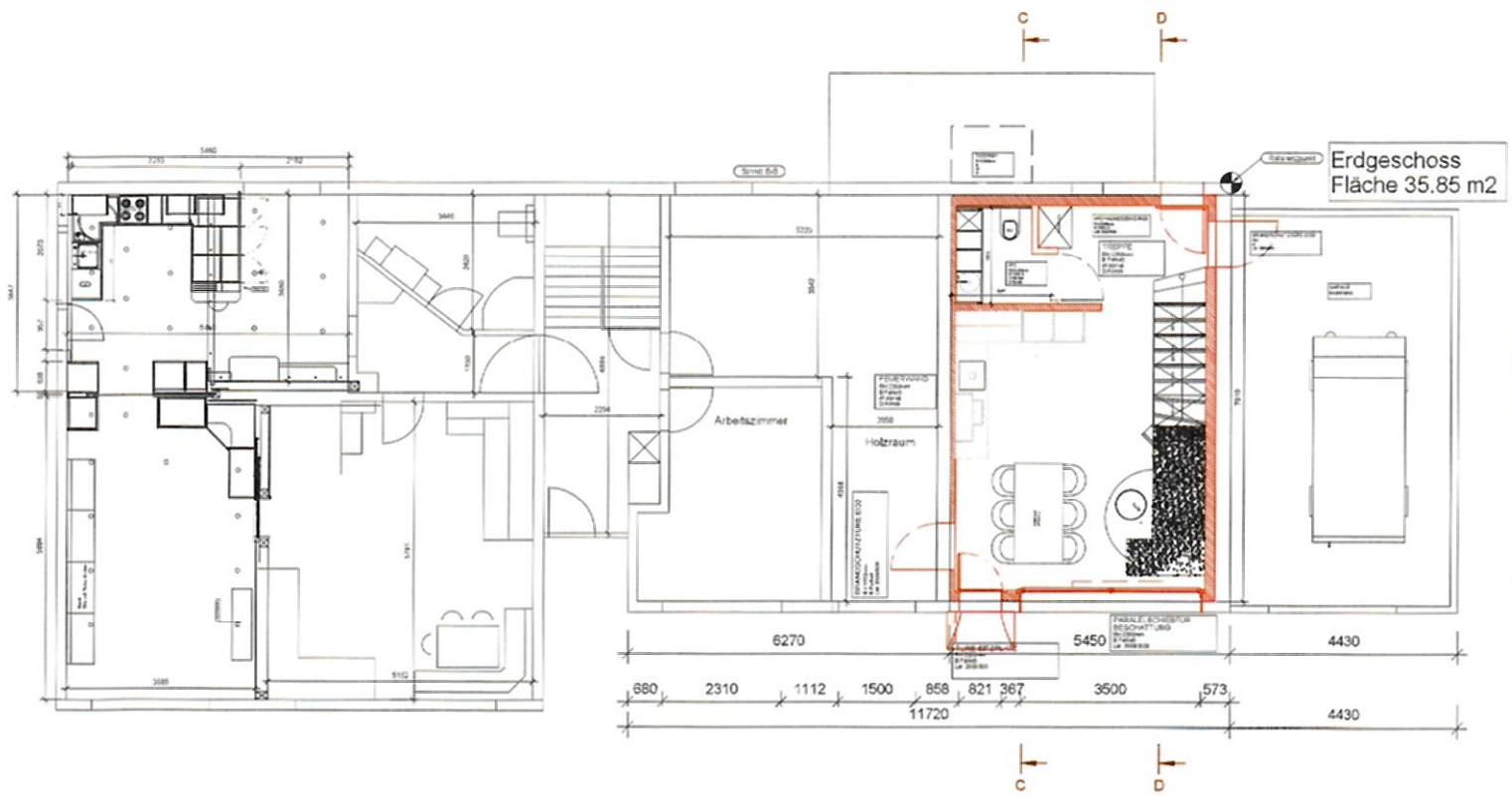
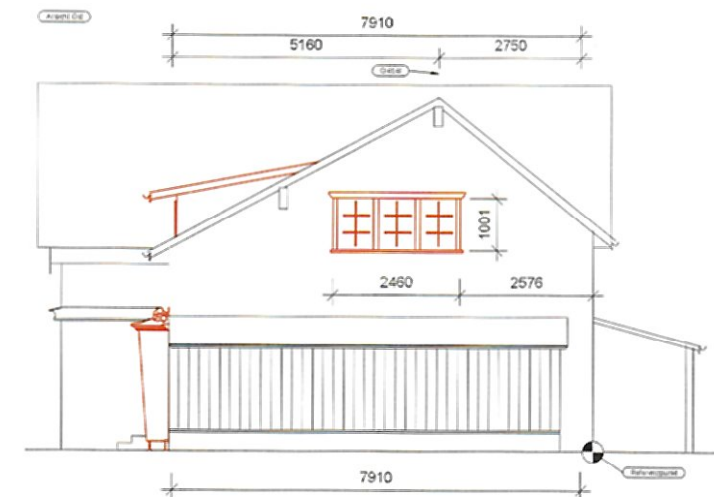
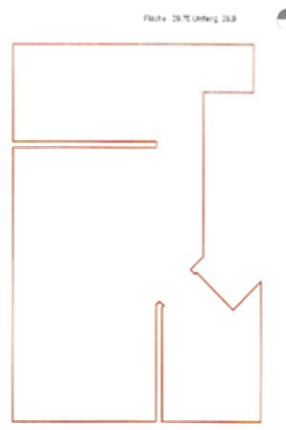
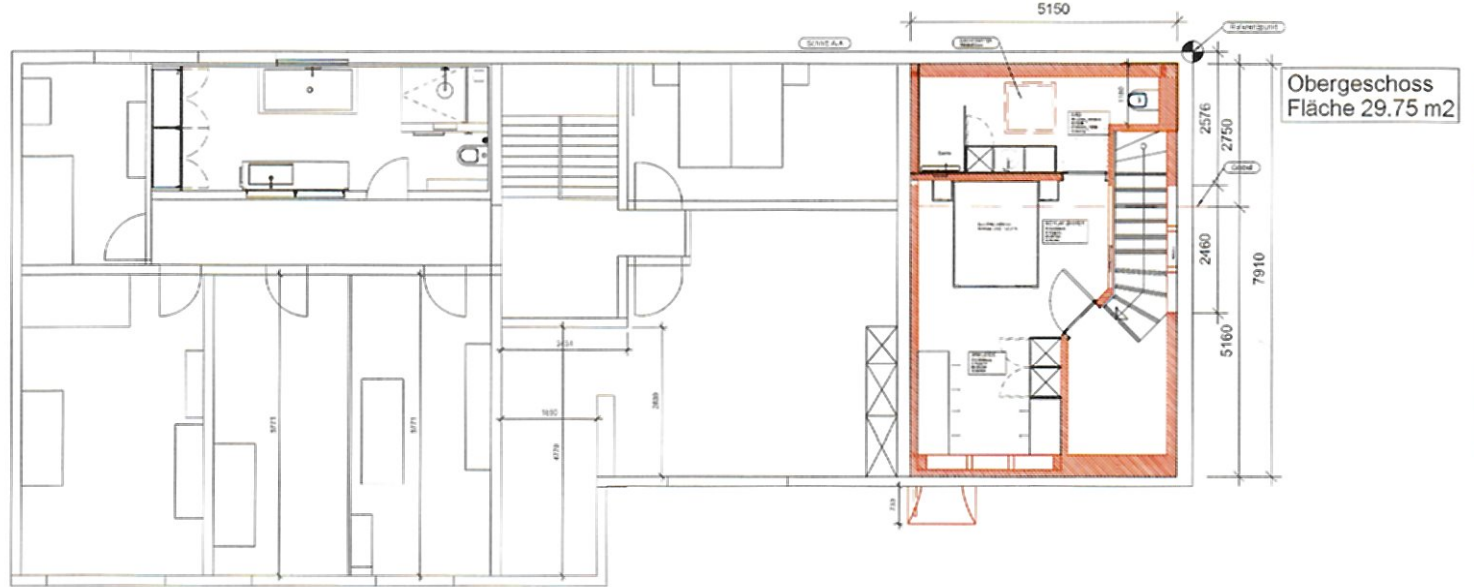
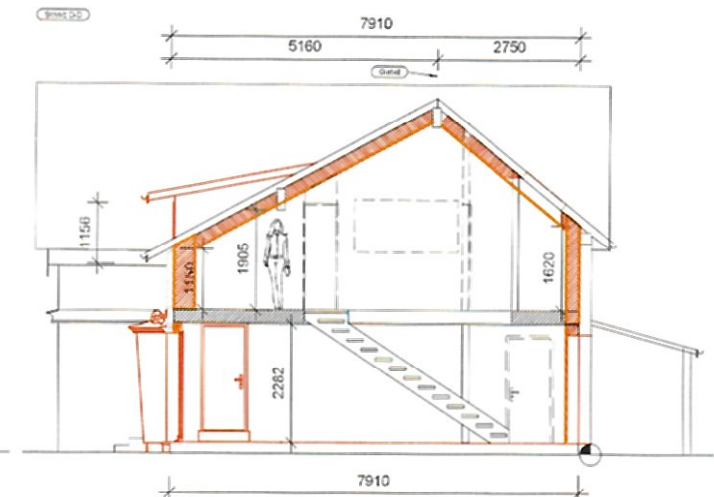
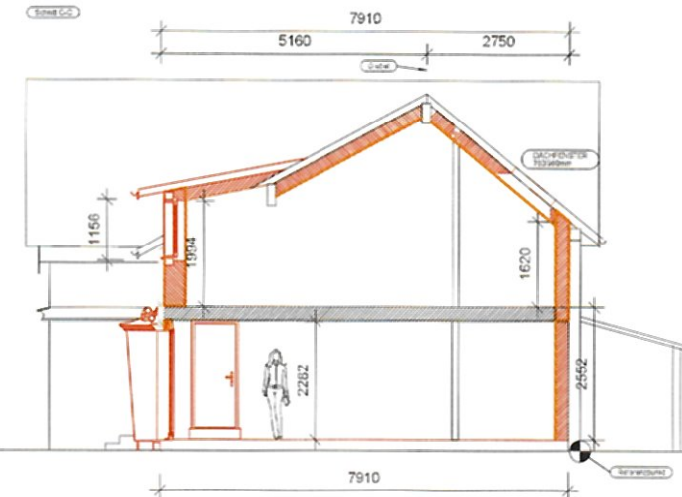
Baubewilligung:

Projektverfasser:  
Maurus Fässler.....

Datum:  
Appenzell.....16.03.....2026

BESTAND  
 NEU

**M MAZENAUER AG** Schreinerei Küchenbau Teppiche Vorhänge Möbel  
 Innenausbau Badezimmer Bodenbeläge Betten Gartenmöbel  
**23040.100 01**  
 Neff, CH-9050 Appenzell - Grundrisse Wohnhaus  
 „Grundrisse.drg, Massstab 1:100, 08.04.2026, pb“  
 Nollisweid 36 Tel. 071 788 38 28 mail@mmazenauser.ch  
 9050 Appenzell Fax 071 788 38 29 www.mmazenauser.ch



Visualisierung Projekt Wohnung



Beispielbild



**Bauverwaltung Inneres Land AI**

**Bau Nr.:** 1.2026.017  
**Eingegangen:** 20.04.2026  
**Anzeigen:** 29.04.2026  
**Einsprachefrist:** 19.05.2026

**Die Auflagen in der Bau-  
 bewilligung sind zwingend  
 einzuhalten!**

**Baubewilligung:**

Liegenschaft 2395  
 Gebäude 979  
 Gesuchsteller/Grundeigentümer:  
 Neff Damian.....*N. U.*

Projektverfasser:  
 Maurus Fässler.....*M. Fässler*  
 Datum:  
 Appenzell, *16.03.*.....2026

BESTAND  
 NEU

**M MAZENAUER AG** Schreineri Innenausbau Küchenbau Badezimmer Teppiche Bodenbeläge Vorhänge Betten Möbel Gartenmöbel

**23040.100 01**  
 Neff, CH-9050 Appenzell - Grundrisse Wohnhaus  
 , Grundrisse.drg, Massstab 1:100 , 08.04.2026, pb

Nollisweid 35 Tel. 071 788 38 28 Fax 071 788 38 29  
 9050 Appenzell www.mmazenauser.ch



# Meistersrüte

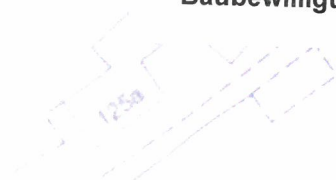


## Bauverwaltung Inneres Land AI

Bau Nr.: 1.2026.017  
Eingegangen: 20.04.2026  
Anzeigen: 29.04.2026  
Einsprachefrist: 19.05.2026

Die Auflagen in der Baubewilligung sind zwingend einzuhalten!

Baubewilligung:



**Nachweis der energetischen Massnahmen im Gebäudebereich**  
(Projektkontrolle für Neubauten, Umbauten, Erweiterungen, Umnutzungen)

**EN-AI**

Bezirk: **Appenzell** Parz.-Nr.: **2395** Geb.-Nr.: **979**

Bauvorhaben/  
Objekt: **Einbau Einlegerwohnung**

Baugesuch-Nr.: \_\_\_\_\_ Datum: **31.03.2026**

Art des Vorhabens:  Neubau  Erweiterung  Umbau  Umnutzung

Bauherrschaft: **Damian Neff**  
(Name, Adresse, Tel.) **Riedstrasse 20**  
**9050 Appenzell 079 413 31 60**

Vertretung: \_\_\_\_\_  
(Name, Adresse, Tel.)

**Bauverwaltung Inneres Land AI**

**Bau Nr.: 1.2026.017**  
**Eingegangen: 20.04.2026**  
**Anzeigen: 29.04.2026**  
**Einsprachefrist: 19.05.2026**

Die Auflagen in der Bau-  
bewilligung sind zwingend  
einzuhalten!

**Baubewilligung:**

	Deckung des Wärmebedarfes	Gebäudehülle / Wärmeschutz	Haustechnische / Anlagen	Eigenstromerzeugung für Neubauten	Beleuchtung	Spezielle Bauten und Anlagen
<b>Nachweisformular(e) EN</b>	<b>101a 101b 101c</b>	<b>101c 102a 102b</b>	<b>101c, 103, 105, 110, 134, 135</b>	<b>101c, 104</b>	<b>111</b>	<b>112, 131,132, 133</b>
<b>Notwendigkeit des Nachweises</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Minergie-Label (freiwillig)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nachweis(e) vorhanden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nachweis(e) nachliefern <small>(falls kein Nachweis notw. Bereich abgeschlossen)</small>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Kontrolle</b> (Verfahren)						
Durch Kontrollbeauftragten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Durch Behörde	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Entscheid</b> (Vermerke siehe Seite 4)						
Bestandteil der Baubewilligung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Zustimmung</b>						
Ohne Vorbehalt / Auflagen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mit Vorbehalt / Auflagen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Rückweisung:</b>						
Datum: _____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Sachbearbeitung</b>	_____	_____	_____	_____	_____	_____

Dieses Formular wurde in Zusammenarbeit mit der Energiefachstellenkonferenz erarbeitet.

<b>Angaben zum Projekt:</b>			
SIA - Gebäudekategorie – Hauptnutzung			
Nebennutzung			
Nebennutzung			
Nebennutzung			
Besondere Anforderungen (z.B. aus Quartierplanung)		<input checked="" type="checkbox"/> keine	
Bestandteile des Projekt-Nachweises	Vorhaben Projekt	Formular liegt bei	Hinweise
<b>Minergie-Label</b> Nachweis mit provisorischem Zertifikat (Nachweise EN-101 bis EN-103 und EN-105 bis EN-111 entfallen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	M →
<b>Vereinfachter Nachweis</b> Energienachweistool für einfache Wohnbauten (Nachweise EN-101 bis EN-105 entfallen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> EN-101c	101 →
<b>Deckung des Wärmebedarfes von Neubauten</b> Energiebedarf Standardlösungskombination Energiebedarf rechnerische Lösung Kein Neubau/Anbau/Aufstockung → kein Nachweis erforderlich	<input type="checkbox"/>  <input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> EN-101a <input type="checkbox"/> EN-101b	101 →
<b>Gebäudehülle / Wärmedämmung</b> Einzelbauteilnachweis Wärmedämmung Systemnachweis Wärmedämmung (SIA 380/1, Ausgabe 2016) Nicht betroffen, kein Nachweis erforderlich	<input checked="" type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> EN-102a <input type="checkbox"/> EN-102b	102a → 102b →
<b>Haustechnische Anlagen</b> Nachweis Heizungs- und Warmwasseranlagen Nachweis Lüftungstechnische Anlagen Nachweis Kühlung und/oder Befeuchtung Nachweis Heizungen im Freien Nachweis beheizte Freiluftbäder Ersatz zentraler Elektro-Wassererwärmer → Meldeformular Elektro-Wassererwärmer Nicht betroffen → kein Nachweis erforderlich	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> EN-103 <input type="checkbox"/> EN-105 <input type="checkbox"/> EN-110 <input type="checkbox"/> EN-134 <input type="checkbox"/> EN-135	103 → 105 → 110 → 134 → 135 → 103 →
<b>Eigenstromerzeugung für Neubauten</b> Nachweis Eigenstromerzeugung für Neubauten Nicht betroffen → kein Nachweis erforderlich	<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> EN-104	104 →
<b>Beleuchtung</b> Nachweis Beleuchtung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> EN-111	111 →
<b>Ersatz Wärmeerzeugung</b> Nachweis erneuerbare Energie beim Wärmeerzeugerersatz → Gesuchsformular Wärmeerzeugungs- und Tankanlagen	<input type="checkbox"/>		120 →
<b>Spezielle Bauten und Anlagen</b> Nachweis Kühlräume Nachweis Gewächshäuser Nachweis Traglufthallen Nachweis Wärmenutzung bei Elektrizitätserzeugungsanlagen	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> EN-112 <input type="checkbox"/> EN-131 <input type="checkbox"/> EN-132 <input type="checkbox"/> EN-133	112 → 131 → 132 → 133 →

**Bestätigung:** Bau wird gemäss den oben aufgeführten Bestandteilen des Projektnachweises ausgeführt.

Wird durch die beauftragte Prüfstelle der Behörde ausgefüllt.

Name: Bauherrschaft oder Vertretung  
**Damian Neff**  
Adresse: **Riedstrasse 20**  
**9050 Appenzell**

Projektverantwortung  
**Damian Neff**  
**Riedstrasse 20**  
**9050 Appenzell**

Prüfstelle

E-Mail: **damianneff@hotmail.com**

**damianneff@hotmail.com**

Ort, Datum, Unterschrift: **Appenzell, 16.03.26**  
**U. Y**

**U. Y**

## Hinweise und Erklärungen

siehe:

### Gesetzlichen Grundlagen

Mit Beschluss vom 26. April 2019 hat die Landsgemeinde des Kantons Appenzell I.Rh. das revidierte Energiegesetz (EnerG; GS 730.000) verabschiedet. Die revidierte Energieverordnung (EnerV, GS 730.010) wurde vom Grossen Rat des Kantons Appenzell I.Rh. am 3. Februar 2020 beschlossen. Das Gesetz und die Verordnung treten am 1. April 2020 in Kraft. Damit sind die Vorgaben der Mustervorschriften der Kantone im Energiebereich (MuKE), Ausgabe 2014 einzuhalten. Für den Vollzug sind die Hinweise für die Vollzugspraxis AI, die Formulare ab EN-101 und die Vollzugshilfen ab VH EN-101 anzuwenden. Die Hinweise für die Vollzugspraxis AI gehen den Vollzugshilfen der Konferenz Kantonalen Energiefachstellen vor. Die Dokumente werden auf der Homepage des Kantons Appenzell I.Rh. publiziert.

→ M

### Minergie-Label

Die Nachweise EN-101 bis EN-111 entfallen bei einem MINERGIE-Projekt. Ein bereits vorhandenes provisorisches Zertifikat ist dem Baugesuch beizulegen. Der Minergie-Antrag muss rechtzeitig bei der Zertifizierungsstelle eingereicht werden, damit das provisorische Zertifikat vor Baubeginn vorliegt. Andernfalls sind die Nachweise EN-101 bis EN-111 rechtzeitig vor Baubeginn einzureichen.

EnerG Art. 6  
EnerV Art. 25

→ 101

### Deckung des Wärmebedarfs von Neubauten

Dieser Nachweis ist bei Neubauten und Erweiterungen von bestehenden Gebäuden zu erbringen. Bagatell-Erweiterungen sind befreit (siehe Vollzugshilfe EN-101). Der Nachweis kann entweder rechnerisch (Form. EN-101b), für Wohnbauten mittels Standardlösungskombination (Form. EN-101a), oder für Wohnbauten ohne maschinelle Kühlung vereinfacht (Form. EN-101c) erfolgen. Bei Gebäuden der Gebäudekategorien III bis XII gemäss SIA 380/1:2016 sowie bei Gebäuden mit unterschiedlichen Nutzungen, wie z.B. Gebäudekategorien I (Wohnen MFH) und III (Verwaltung), ist immer ein rechnerischer Nachweis erforderlich. Es erfolgt keine Höhenkorrektur für den Grenzwert des gewichteten Energiebedarfs (Klimastation St.Gallen).

EnerG Art. 7  
EnerV Art. 13, 14,  
15, 16

### Gebäudehülle / Wärmedämmung

Nachweis gemäss Norm SIA 380/1 «Heizwärmebedarf», Ausgabe 2016 (winterlicher Wärmeschutz) und Norm SIA 180 «Wärmeschutz, Feuchteschutz und Raumklima in Gebäuden», Ausgabe 2014 (sommerlicher Wärmeschutz).

EnerG Art. 6  
EnerV Art. 5, 6, 7

→ 102a

– Einzelbauteilnachweis Wärmedämmung:

Bei Neubauten sind alle Bauteile (inkl. Wärmebrücken) nachzuweisen, welche die beheizte oder gekühlte Zone lückenlos umschliessen. Bei Umbauten oder Umnutzungen sind nur die betroffenen Bauteile nachzuweisen (der Nachweis der Wärmebrücken entfällt).

→ 102b

– Systemnachweis Wärmedämmung:

Bei Neubauten ist der Heizwärmebedarf für die gesamte beheizte oder gekühlte Zone nachzuweisen. Der Systemnachweis für Umbauten und Umnutzungen hat im Minimum alle Räume zu umfassen, die Bauteile aufweisen, die vom Umbau oder von der Umnutzung betroffen werden. Für die Berechnung des Heizwärmebedarfs  $Q_{H}$  sind die Daten der Klimastation St.Gallen zu verwenden.

### Haustechnische Anlagen

Der Nachweis ist bei Neuinstallation, Ersatz oder Änderung gebäudetechnischer Anlagen zu erbringen, auch wenn die Massnahmen baurechtlich nicht bewilligungspflichtig sind. Er umfasst die nachfolgenden Gewerke:

EnerG Art. 6, 8,  
11a, 11c

→ 103

– Nachweis Heizungs- und Warmwasseranlagen

EnerV Art. 17, 18,  
19, 19c, 20, 21

→ 105

– Nachweis Lüftungstechnische Anlagen

EnerV Art. 22

→ 110

– Nachweis für Kühlung und/oder Befeuchtung

EnerV Art. 21, 22a

→ 134

– Nachweis Heizungen im Freien

EnerG Art. 10

→ 135

– Nachweis beheizte Freiluftbäder

EnerG Art. 11

→ 104	<b>Eigenstromerzeugung für Neubauten</b>	Dieser Nachweis ist bei Neubauten und Erweiterungen von bestehenden Gebäuden zu erbringen. Bagatell-Erweiterungen sind befreit (siehe Vollzugshilfe EN-104). Betreffend die Befreiung von Neubauten sind die Hinweise für die Vollzugspraxis AI zu beachten.	EnerG Art. 7a EnerV Art. 16a
→ 111	<b>Elektrische Energie / Beleuchtung</b>	Die Nachweispflicht Beleuchtung gilt für Neubauten, Umbauten und Umnutzungen der Gebäudekategorien III bis XII mit einer Energiebezugsfläche (EBF) von mehr als 1'000m <sup>2</sup> . Bei unbekanntem Mieterausbau sind die Anforderungen ebenfalls einzuhalten. Der Nachweis ist nachzuliefern, sobald der Mieter bekannt ist.	EnerG Art. 6 EnerV Art. 19a
→ 120	<b>Ersatz des Wärmeerzeugers (bestehende Bauten mit Wohnnutzung)</b>	Die Anforderungen an die erneuerbare Energie gelten für den Ersatz des Wärmeerzeugers in bestehenden Bauten mit Wohnnutzung. Bauten mit einer gemischten Nutzung sind befreit, wenn die Energiebezugsfläche des Wohnanteils 150 m <sup>2</sup> nicht überschreitet. Der Ersatz des Wärmeerzeugers (gilt für alle Energieträger) ist bewilligungspflichtig.	EnerG Art. 11b EnerV Art. 19b
<b>Spezielle Bauten und Anlagen</b>			
→ 112	– Nachweis Kühlräume / Gewächshäuser / Traglufthallen:		EnerG Art. 6
→ 131	Der Nachweis ist für alle neuen und für die von einem Umbau oder einer Umnutzung betroffenen Bauteile zu erbringen. Bei Kühlräumen ist die Nutzung allenfalls entstehender Abwärme bei der Heizungsanlage (EN-103) nachzuweisen.		EnerV Art. 11, 12
→ 132			
→ 133	– Nachweis Wärmenutzung bei Elektrizitätserzeugungsanlagen: Der Nachweis betrifft neu erstellte Elektrizitätserzeugungsanlagen (z.B. WKK-Anlagen) mit einer Betriebsdauer von mehr als 50 Stunden/Jahr.		EnerG Art. 9
<b>Ausführungsbestätigung</b>			
Wo ein Projektnachweis einzureichen ist, hat die Bauherrschaft nach Abschluss der Bauarbeiten resp. der Installation und vor dem Bezug bzw. der Inbetriebnahme gegenüber dem Bau- und Umweltsdepartement zu bestätigen, dass gemäss den Vorschriften resp. dem bewilligtem Projektnachweis gebaut wurde. Die Bestätigung hat schriftlich zu erfolgen. Sie ist von der Bauherrschaft und von dem oder der Projektverantwortlichen zu unterzeichnen. Das entsprechende Formular wird auf der Homepage des Kantons Appenzell I.Rh. publiziert.			EnerV Art. 26

## Vermerke der Bewilligungsbehörden

Bau Nr.: 1.2026.017  
 Eingegangen: 20.04.2026  
 Anzeigen: 29.04.2026  
 Einsprachefrist: 19.05.2026

Die Auflagen in der Baubewilligung sind zwingend einzuhalten!

Baubewilligung:

Berechnung für homogene Schichten und bis zu zwei inhomogene Schichten, deren

**U-Wert-Berechnung gemäss SN EN ISO 6946**

**Architekt:** KOWA Dach und Fassaden, Herr Koller, Hundgalgen 13, 9050 Appenzell  
**Objekt:** Damina Neff, Riedstrasse 20, 9050 Appenzell  
**Bauteil:** Aussenwand

**Bemerkungen:**

Nr.	Material	Anteil	HO	WD	Dicke	Lambda	Lambda	R-Wert	Temp.
		HO %	mm	mm	mm	W/(m K)	Mat. Wert	m <sup>2</sup> KW	20.00
	Wärmeübergang innen				---	7.7		0.130	19.35
117	Fichte Tanne				15	0.130	<b>0.130</b>	0.115	18.78
167	Dampfbremse								
40	Flumroc-Dämmplatte 3, MHE	9.09	60	600	30	0.042	<b>0.033</b>	0.717	14.27
39	Flumroc-Dämmplatte SOLO, MHE	14.29	100	600	160	0.049	<b>0.035</b>	3.294	-8.44
117	Fichte Tanne				24	0.130	<b>0.130</b>	0.185	-9.35
172	ev. Windpapier								
169	Hinterlüftungsraum								
171	Bekleidung								
	Belüftung				ja			0.090	-9.80
	Wärmeübergang aussen				---	25		0.040	-10.00
								4.810	-10.00
	Bauteildicke in mm				229	<b>U-Wert</b>		<b>0.208</b>	<b>W/(m<sup>2</sup> K)</b>

$R'_T =$	<b>5.049</b>
$R''_T =$	<b>4.571</b>
$R_T =$	<b>4.810</b>

HO	Breite der Holzeinlage in mm
WD	Breite der Wärmedämmung in mm
MHE	mit Holzeinlage

Berechnung für homogene Schichten und bis zu zwei inhomogene Schichten, deren Ständer (Balken) nicht parallel verlaufen.

### U-Wert-Berechnung gemäss SN EN ISO 6946

**Architekt:** KOWA Dach und Fassaden, Herr Koller, Hundgalgen 13, 9050 Appenzell

**Objekt:** Damina Neff, Riedstrasse 20, 9050 Appenzell

**Bauteil:** Steildach

**Bemerkungen:** Die Luftdichtigkeitsschicht und die Unterdachbahn sind zu bestimmen.

Nr.	Material	Anteil	HO	WD	Dicke	Lambda	Lambda	R-Wert	Temp.
		HO %	mm	mm	mm	W/(m K)	Mat. Wert	m <sup>2</sup> K/W	20.00
	Wärmeübergang innen				---	7.7		0.130	19.35
117	Fichte Tanne				15	0.130	<b>0.130</b>	0.115	18.78
167	Dampfbremse								
40	Flumroc-Dämmplatte 3, MHE	9.09	60	600	30	0.042	<b>0.033</b>	0.717	14.27
39	Flumroc-Dämmplatte SOLO, MHE	14.29	100	600	160	0.049	<b>0.035</b>	3.294	-8.44
117	Fichte Tanne				24	0.130	<b>0.130</b>	0.185	-9.35
168	dampfoffene Unterdachbahn								
169	Hinterlüftungsraum								
170	Eindeckung								
	Belüftung				ja			0.090	-9.80
	Wärmeübergang aussen				---	25		0.040	-10.00
								4.810	-10.00
	Bauteildicke in mm				229	<b>U-Wert</b>		<b>0.208</b>	<b>W/(m<sup>2</sup> K)</b>

$R'_T =$	<b>5.049</b>
$R''_T =$	<b>4.571</b>
$R_T =$	<b>4.810</b>

HO	Breite der Holzeinlage in mm
WD	Breite der Wärmedämmung in mm
MHE	mit Holzeinlage

23. März 2026

Version 08.01.25

## Bauverwaltung Inneres Land AI

Bau Nr.: 1.2026.017  
Eingegangen: 20.04.2026  
Anzeigen: 29.04.2026  
Einsprachefrist: 19.05.2026

Die Auflagen in der Bau-  
bewilligung sind zwingend  
einzuhalten!

Baubewilligung:

